INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	11
ERSTER TEIL: ALLGEMEINE PROBLEME DER MOZART-INTERPRETATION	
Der Mozart-Klang	19
Tempo, Takt, Agogik und Rubato:	
I. Das Problem der Temponahme	39
II. „Im Takt spielen“	51
III. Agogik und Rubato	53
IV. Eigenheiten der rhythmischen Notation	61
Artikulation	65
Ornamentik	80
I. Vorschläge	81
a) Eintönige Vorschläge	81
1. Betonte Vorschläge	82
2. Unbetonte Vorschläge	88
b) Gesangsvorhalte	99
c) Mehrtönige Vorschläge	108
II. Arpeggien	111
III. Doppelschläge	112
a) Doppelschlag über einer Note	112
b) Doppelschlag zwischen zwei Noten	116
c) Doppelschlag nach einer punktierten Note	117
IV. Triller	120
a) Trillerbeginn	120
b) Trillerabschluß	134
c) Pralltriller	135
Zum Problem „Urtext“	139
Spieltechnik	152
„Expression und Gusto“	163

**ZWEITER TEIL: INTERPRETATIONSPROBLEME
IN DEN KLAVIERKONZERTEN** 183

Improvisatorische Auszierungen	185
Generalbaß-Spiel	198
Das Problem der Begleitung	209
Kadenzen und Eingänge	215
I. Kadenzbeginn	216
II. Kadenzmittelteil	222
III. Kadenzschluß	226
Eingänge	234
Besprechung einiger Klavierkonzerte	240
d-moll-Konzert KV 466	241
A-Dur-Konzert KV 488	254
c-moll-Konzert KV 491	263
„Krönungskonzert“ KV 537	288
Anhang:	
Literaturhinweise	299
Kritische Bemerkungen zu modernen „Urtext“-Ausgaben	304
Verzeichnis der Klavierwerke Mozarts mit Angaben zur derzeitigen Quellenlage	321
Werkregister	337
Anmerkungen	341
Notenanhang	